

Energiewende in Europa. Welche Rolle spielt meine Stadt?

Datum

Donnerstag, 16. Mai 2024
18 bis ca. 20 Uhr

Veranstaltungsort

BildungsCampus Herford
Mary-Sommerville-Boulevard 4
32049 Herford

Verantwortlich

Vahit Uyar/Anne Haller
KommunalAkademie
Friedrich-Ebert-Stiftung
KommunalAkademie
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

Anmeldung und Informationen

Sascha Carolin Kolbe
Tel. 0228 883 7110
SaschaCarolin.Kolbe@fes.de

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei.

*Eine Veranstaltung der KommunalAkademie
der Friedrich-Ebert-Stiftung in NRW.*

*Unsere Bildungsveranstaltungen werden vom
Land Nordrhein-Westfalen auf der Grundlage
des Weiterbildungsgesetzes gefördert.
Unsere Angebote richten sich deshalb vor allem
an interessierte Menschen, die in NRW leben
oder arbeiten. Bei Fragen zur barrierefreien
Durchführung wenden Sie sich bitte vor der
Veranstaltung an uns.*

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

**KOMMUNAL
AKADEMIE**

Die KommunalAkademie der Friedrich-Ebert-Stiftung lädt herzlich ein zu einer Podiumsdiskussion über die Energiewende und Energieversorgung in Europa.

In Zeiten, in denen Fragen zur Herkunft unseres Stroms, zur Sicherheit unserer Energieversorgung und zur Nachhaltigkeit der Energieproduktion immer dringlicher werden, möchten wir diese Themen gemeinsam diskutieren. Insbesondere seit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine haben wir in Deutschland einen neuen Blick auf unsere Versorgungssicherheit gewonnen. Dies verdeutlicht, dass Energieversorgung kein nationales, sondern ein europäisches und sogar internationales Thema ist.

Die Energiewende bedeutet den Übergang von fossilen Brennstoffen hin zu erneuerbaren Energien wie Wasser, Wind, Sonne oder Biomasse. Dies erfordert eine umfassende Transformation unserer Energiegewinnung. Warum die Energiewende für den Klimaschutz so entscheidend ist und wie sie die Bürgerinnen und Bürger einer Stadt betrifft, sind Fragen, denen wir auf den Grund gehen möchten. Ebenso möchten wir die Konflikte zwischen Umweltschutz und Energiewende beleuchten.

Welche Rolle spielt dabei eigentlich unsere Stadt? Und wie können wir die Abhängigkeit von großen Energiekonzernen reduzieren? Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme. **Wir bitten um vorherige Anmeldung.**

Programm

18 Uhr

Einlass, Getränke und Snacks

18.30 bis ca. 20 Uhr Podiumsdiskussion mit



Jürgen Noch

Geschäftsführer der Westfalen Weser Energie-Gruppe



Greta Heineking

Klimaschutzbeauftragte der Hansestadt Herford



Tim Kähler

Bürgermeister der Hansestadt Herford



Fabian Stoffel

Mitglied des Vorstands, Friedensfördernde
Energie-Genossenschaft Herford eG



Moderation: Julia Ures